



- Eine Hochlochziegelwand (Ziegeldicke: mindestens 120 mm) mit keiner Putzoberfläche (Ziegelfugen müssen auf beiden Wandflächen ausgefugt (verschlossen) sein), einem Lochanteil > 25 % und < 55 % und einer Ziegelrohddichte (gemäß ÖNORM EN 771-1:2005) von $\geq 900 \text{ kg/m}^3$ kann aufgrund der angeführten Prüfergebnisse folgender Klassifizierung zugeordnet werden. Keine anderen Klassifizierungen sind zulässig.

E	---	E 20	E 30	---	E 60	E 90
EI	EI 15	EI 20	EI 30	EI 45	EI 60	EI 90

- Eine Hochlochziegelwand (Ziegeldicke: mindestens 120 mm) mit keiner Putzoberfläche (Ziegelfugen müssen auf beiden Wandflächen ausgefugt (verschlossen) sein), einem Lochanteil > 25 % und < 55 % und einer Ziegelrohddichte (gemäß ÖNORM EN 771-1:2005) von $\geq 1000 \text{ kg/m}^3$ kann aufgrund der angeführten Prüfergebnisse folgender Klassifizierung zugeordnet werden. Keine anderen Klassifizierungen sind zulässig.

E	---	E 20	E 30	---	E 60	E 90	E 120
EI	EI 15	EI 20	EI 30	EI 45	EI 60	EI 90	---

4.6. Zusammenfassende Übersicht

In folgender Tabelle sind die höchsten Klassifizierungen der einzelnen Ziegelwandstärken in Abhängigkeit der Ziegelrohddichte und der Putzoberfläche zur besseren Übersicht aufgelistet.

1 2	Ziegeldicke	Rohddichte	Putzoberfläche		
			beidseitig	einseitig	keine
3	65 mm	800 kg/m ³	E 120/EI 90	E 120/EI 60	E 120/EI 30
4		900 kg/m ³	E 120/EI 90	E 120/EI 60	E 120/EI 45
5		1000 kg/m ³	E 120/EI 120	E 120/EI 90	E 120/EI 60
6	80 mm	800 kg/m ³	E 120/EI 90	E 120/EI 60	E 120/EI 30
7		900 kg/m ³	E 120/EI 120	E 120/EI 90	E 120/EI 60
8		1000 kg/m ³	E 120/EI 120	E 120/EI 90	E 120/EI 90



9	Ziegeldicke	Rohdichte	Putzoberfläche		
10			beidseitig	einseitig	keine
11	100 mm	650 kg/m ³	E 180/EI 120	E 180/EI 90	E 180/EI 45
12		800 kg/m ³	E 180/EI 120	E 180/EI 90	E 180/EI 60
13		900 kg/m ³	E 180/EI 120	E 180/EI 90	E 180/EI 60
14		1000 kg/m ³	E 180/EI 180	E 180/EI 120	E 180/EI 90
15	120 mm	700 kg/m ³	E 180/EI 120	E 180/EI 90	E 90/EI 60
16		800 kg/m ³	E 180/EI 120	E 180/EI 90	E 90/EI 60
17		900 kg/m ³	E 180/EI 180	E 180/EI 90	E 90/EI 90
18		1000 kg/m ³	E 180/EI 180	E 180/EI 120	E 120/EI 90

4.7. Direkter Anwendungsbereich

Der Bauteil hat den folgenden direkten Anwendungsbereich nach ÖNORM EN 1364-1 und ÖNORM EN 13501-2 (Zusammenfassung der entsprechenden Prüfberichte Nr. 06012408-1, Nr. 06012408-2 und Nr. 06012408-3):

- Reduzierung der Höhe ist zulässig.
- Vergrößerung der Dicke der Wand sowie der Putzschicht.
- Die mindestens 15 mm dicke Kalkgipsputzschicht kann durch alternative Putzarten (z.B.: Kalkzementputz etc.) unter Voraussetzung der Einhaltung der Mindestputzstärken ersetzt werden.
- Die Wand kann aus Mauer- oder Planziegelsteinen hergestellt werden.
- Eine endlose Verbreiterung der Wand ist möglich.
- Eine Erhöhung der Wand auf 4 Meter ist zulässig.

5. Geltungsdauer

Diese Klassifizierung gilt bis 24. Juli 2010 und kann unter der Voraussetzung, dass sich das Produkt und der Anwendungsbereich des Produktes nicht verändert, nach schriftlichem Antrag um jeweils weitere zwei Jahre verlängert werden.



Sollten sich grundlegende Prüf- oder Bewertungskriterien ändern erlischt die Gültigkeit jedoch vor Ablauf der Frist. Weiters erlischt die Gültigkeit, wenn der Antragsteller unzulässige technische Veränderungen vornimmt, die nicht mit dem direkten Anwendungsbereich abgedeckt sind.

6. Hinweis

Dieses Dokument stellt keine Typengenehmigung oder Zertifizierung des Produktes dar.

**IBS-INSTITUT FÜR BRANDSCHUTZTECHNIK UND
SICHERHEITSFORSCHUNG GESELLSCHAFT M.B.H.**
Staatlich akkreditierte Prüf- und Überwachungsstelle

Josef STOCKINGER
Sachbearbeiter

Ing. Josef KRAML
Bereichsleiter der Prüf-
und Überwachungsstelle

Prok. Dipl.-Ing. Thomas TRAUNER
Zeichnungsberechtigter

Dir.-Stv. Ing. Helmut PEHERSTORFER
Zeichnungsberechtigter
Geschäftsführer